

## Mitteilung

für den  
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz	17.10.2017	Kenntnisnahme

Tagesordnungs-Punkt	
	<b>Ertüchtigung der Kreisleitstelle zum Empfang des automatisierten Fahrzeugnotrufes eCall</b>

### Vorbemerkung:

Wie bereits in der Sitzung des ARK vom 26.06.2017 berichtet, musste die Kreisleitstelle, um die EU-Fördermittel fristgerecht abrufen zu können, die Funk- und Notrufabfrageeinrichtung ertüchtigen. Die beauftragte Modifizierung des Einsatzleitsystems erfolgt im Laufe des Monats.

### Mitteilung:

Im Jahr 2013 wurde nach zehnjähriger Beratung durch EU-Kommission, EU-Rat und EU-Parlament die Einführung eines automatischen Fahrzeugnotrufes über eine einheitliche Rufnummer 112 beschlossen (Verordnung (EU) Nr. 305/2013). Ab dem 01.04.2018 sollen neue Typenzulassungen von Fahrzeugen erstmals mit der neuen Notruftechnik ausgestattet werden. Alle Leitstellen in Europa müssen bis zum 01. Oktober 2017 so aufgerüstet sein, dass eCall in Übereinstimmung mit den entsprechenden Standards und Gesetzen bearbeitet werden kann. Für den eCall wird zukünftig europaweit die Notrufnummer 112 genutzt. Die Positionsdaten werden mit Hilfe von Satellitennavigationssystemen übertragen. So ist eine schnelle Feststellung des Unfallortes gewährleistet. Zusätzlich kann mit einem Mitarbeiter der Leitstelle gesprochen werden.

Die Kreisleitstelle des Rhein-Sieg-Kreises wurde im September 2017 so aufgerüstet, dass ein einlaufender eCall-Notruf in Übereinstimmung mit den entsprechenden Standards und Gesetzen bearbeitet werden kann. Die Positionsdaten werden mit Hilfe von Satellitennavigationssystemen übertragen. So ist eine schnelle Feststellung des Unfallortes gewährleistet. Zusätzlich kann mit einem Mitarbeiter der Leitstelle gesprochen werden.

## Getätigte Investitionen:

Investitionen Einsatzleitsystem Firma IdS Secur Systems: 25.965,80 € inkl. MwSt.  
 Investitionen Telekommunikationssystem Firma WTG: 14.950,21 € inkl. MwSt.

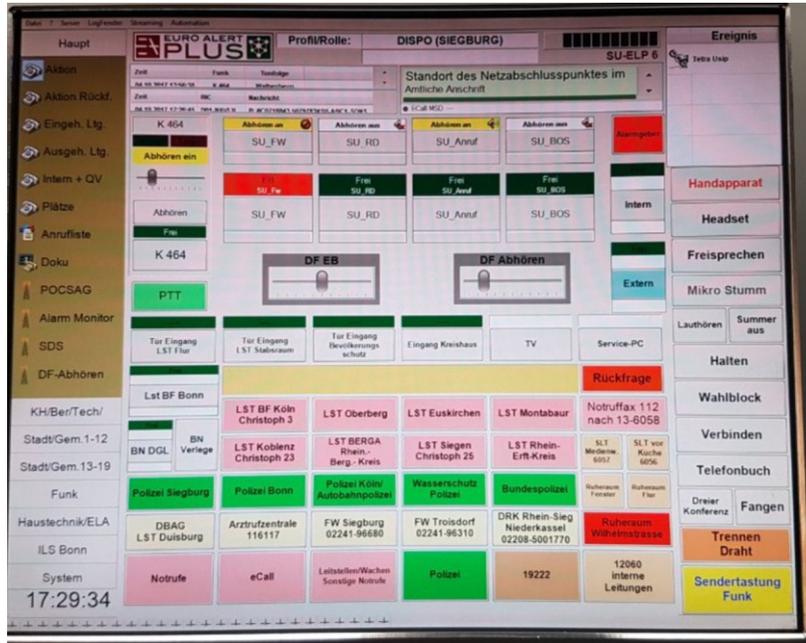


Abb.1: Aktionsmaske der Funk- und Notrufabfrageeinrichtung

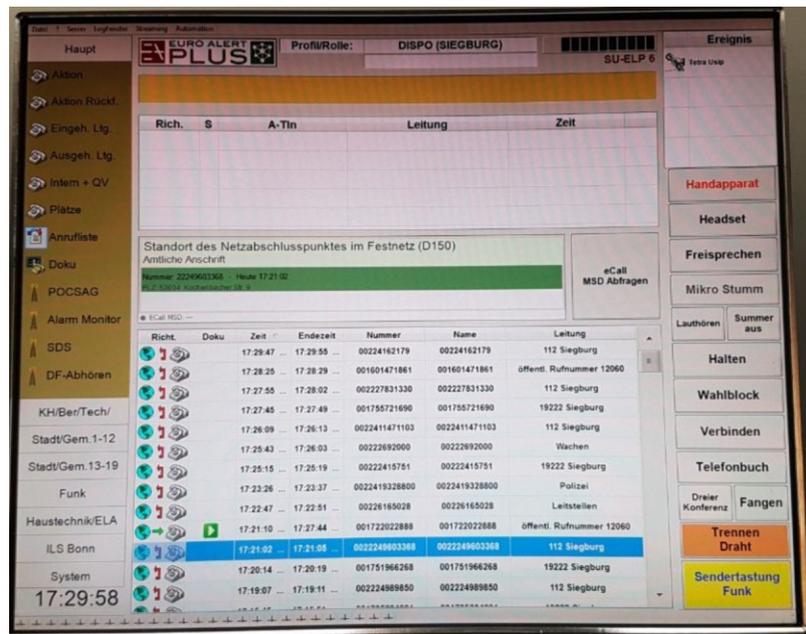


Abb.2: Identifizierung eines Festnetznotrufes

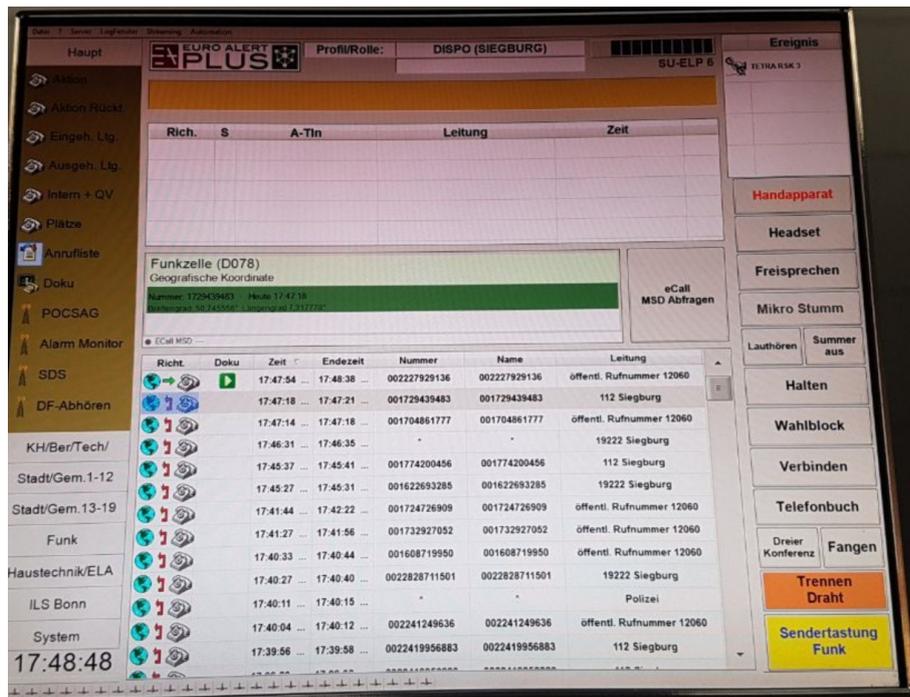


Abb.2: Identifizierung eines Mobilfunknotrufes

Um Kenntnisnahme der Umsetzungsschritte wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 17.10.2017.

In Vertretung